

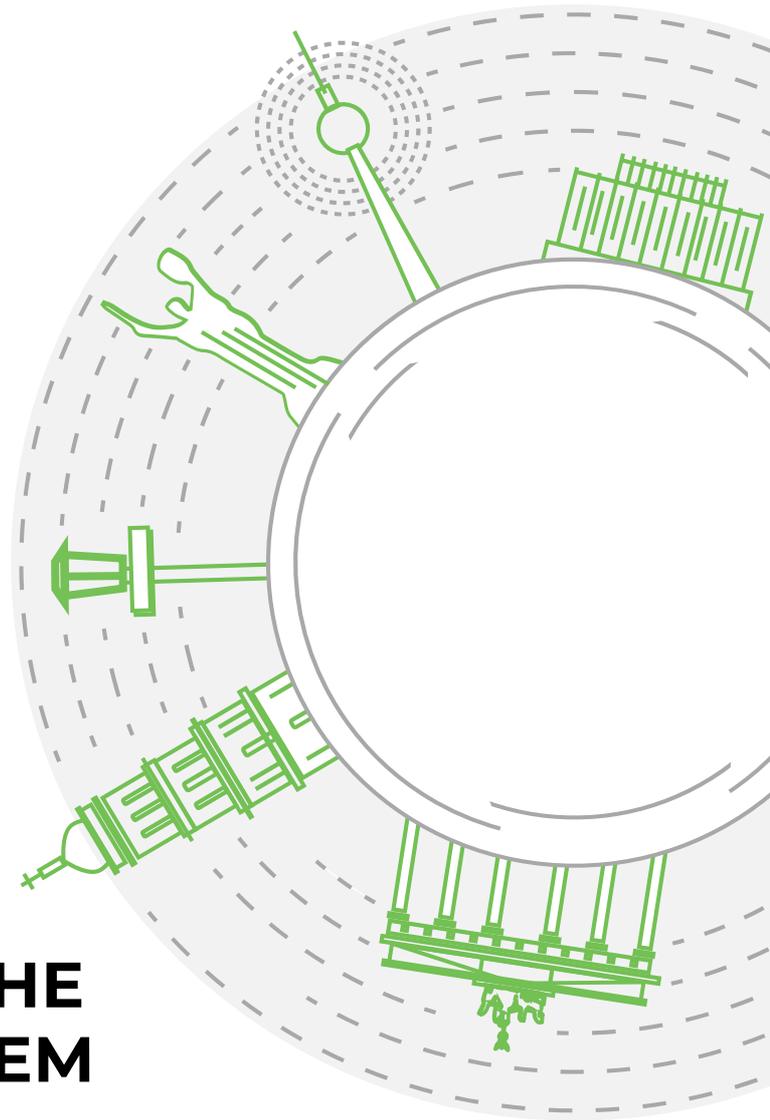
17. Jahreskonferenz der  
Kyjiwer Gespräche

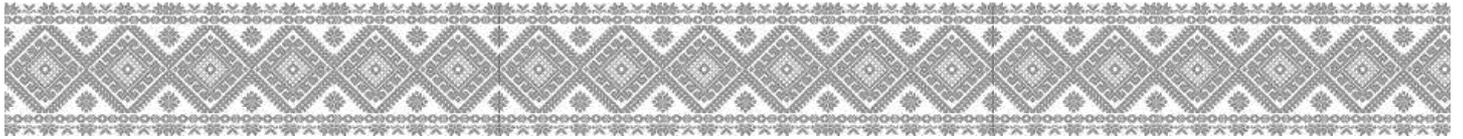
# UKRAINE IM KRIEG: DEUTSCH-UKRAINISCHE BEZIEHUNGEN AUF DEM PRÜFSTAND

## NEUE WEGE FÜR EINE STARKE PARTNERSCHAFT

12.-13. Oktober 2022  
Heinrich-Böll-Stiftung  
Schumannstr. 8, 10117 Berlin

Konferenz wird online  
übertragen





# MITTWOCH, 12. OKTOBER

15:30

## Registrierung & Kaffee

Ausstellung "**Schlaflos: Ukrainische Illustrationen des Krieges**" auf der Beletage der Heinrich-Böll-Stiftung

15:45

Werkstattgespräch mit **Kateryna Mishchenko**, Kuratorin und Autorin

16:30–16:45

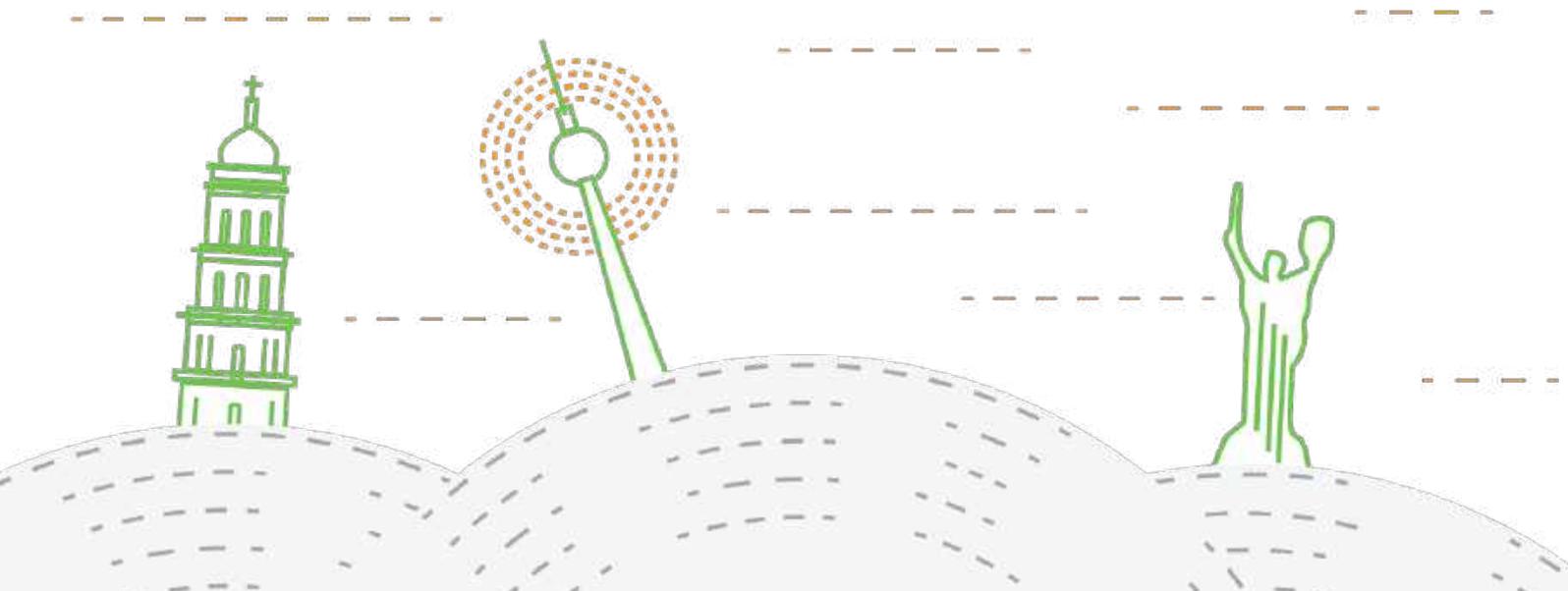
## BEGRÜßUNG

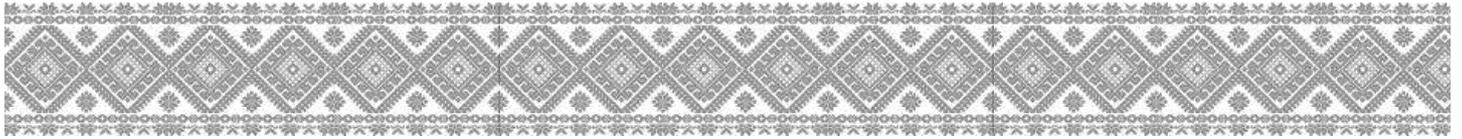
- **Jan Philipp Albrecht**, Vorstand, Heinrich-Böll-Stiftung
- **Stefanie Schiffer**, Geschäftsführerin, Europäischer Austausch gGmbH
- **Oleksandr Sushko**, Direktor, International Renaissance Foundation

16:45–17:15

## ERÖFFNUNG

- **Katrin Göring-Eckardt**, Vizepräsidentin des Deutschen Bundestags, Bündnis 90/Die Grünen
- **Oleksandr Kornienko**, Vizesprecher der Werchowna Rada, Diener des Volkes





17:15–19:00

PANEL I

## Vertrauensbruch oder (echte) Zeitenwende? Stand und Perspektiven der deutsch- ukrainischen Beziehungen

Der russische Angriffskrieg gegen die Ukraine erfordert nicht nur eine energie- und sicherheitspolitische Zeitenwende, sondern auch eine Neubewertung unserer historischen Verantwortung gegenüber der Ukraine. Obwohl Deutschland international zu den größten Unterstützern der Ukraine gehört, hat die zögerliche Haltung der Bundesregierung zu einem präzedenzlosen Vertrauensverlust in der Ukraine geführt.

Wie muss eine glaubwürdige Zeitenwende politisch gestaltet werden? Was erwartet die Ukraine heute von Deutschland? Welche historischen Lehren müssen wir korrigieren und welche neu ziehen?

Input:

- **Prof. Dr. Andrii Portnov**, Professor, Europa-Universität Viadrina

Redner\*innen:

- **Roderich Kiesewetter**, MdB, Mitglied des Auswärtigen Ausschusses, CDU
- **Ljudmyla Melnyk**, Wissenschaftliche Mitarbeiterin, Institut für Europäische Politik
- **Inna Nelles**, Mitbegründerin des Deutsch-Ukrainischen Büros
- **Halyna Yanchenko**, MP, Vorsitzende der deutsch-ukrainischen Parlamentariergruppe, Diener des Volkes

**Moderation:** Steffen Dobbert, Journalist und Autor

19:00

Empfang

20:00

GANNA – Berliner Ethno-Jazz Ensemble



# DONNERSTAG, 13. OKTOBER

9:30                      **Registrierung & Kaffee**

10:00–10:15            **BEGRÜßUNG / ERÖFFNUNG DES ZWEITEN KONFERENZTAGES**

- **Dr. Tobias Lindner**, Staatsminister im Auswärtigen Amt
- **Robin Wagener**, MdB, Vorsitzender der deutsch-ukrainischen Parlamentariergruppe, Bündnis 90/Die Grünen
- **Maksym Yemelianov**, Gesandter-Botschaftsrat, Botschaft der Ukraine in der Bundesrepublik Deutschland

10:15–12:00

## PANEL II

### Die Ukraine auf dem Weg in die EU. Deutschlands Rolle

Inputs:

- **Alyona Getmanchuk**, Direktorin, New Europe Center

Redner\*innen:

- **Dr. Anton Hofreiter**, MdB, Vorsitzender des Ausschusses für die Angelegenheiten der Europäischen Union, Bündnis 90/Die Grünen
- **Ivanna Klympush-Tsintsadze**, MP, Vorsitzende des Ausschusses für die Integration der Ukraine in die EU, Europäische Solidarität
- **David Stulík**, Senior Analyst, European Values Center for Security Policy

Moderation: **Rebecca Harms**, MdEP (2004-2019),  
Bündnis 90/Die Grünen

12:00–13:30

**Mittagessen**



13:30–15:00

FISHBOWL

## Neue Tendenzen und Formen der zivilgesellschaftlichen Zusammenarbeit

Wie hat die Eskalation des Krieges Arbeitsweisen und Strukturen der Zivilgesellschaft in der Ukraine und in Deutschland verändert?

Welche neuen Entwicklungen, Akteure und Bündnisse sind in der Zivilgesellschaft entstanden?

Welche Rolle spielen Selbstorganisation und politische Teilhabe ukrainischer (Migrant\*innen-) Organisationen in Deutschland?

Redner\*innen:

- **Dr. Bohdan Androshchuk**, Referatsleiter Östliche Partnerschaft, ChildFund Deutschland e.V.
- **Jean P. Froehly**, Leiter des Referats Ukraine, Moldau und Schwarzmeerkoperation, Auswärtiges Amt
- **Iryna Haiduchyk**, Leiterin der NGO „Volyn Institute of Law“
- **Krista-Marija Läbe**, Sprecherin Vitsche e.V.

Moderation: **Dr. Susann Worschech**, wissenschaftliche Mitarbeiterin, Europa-Universität Viadrina

15:00–15:30

Kaffeepause



15:30–17:00

PANEL III

## Rolle der ukrainischen und internationalen Zivilgesellschaft während des Krieges und bei dem Wiederaufbau der Ukraine

Wie reagieren internationale Stiftungen und Geberorganisationen auf die neuen Herausforderungen durch den Angriffskrieg Russlands gegen die Ukraine? Wie kann die internationale Staatengemeinschaft operativ auf die Ausnahmesituation in der Ukraine reagieren? Wie kann die Resilienz lokaler Zivilgesellschaft und Akteure gestärkt werden und Bürger\*innen vor Ort in den Wiederaufbauprozess eingebunden werden? Wie können der Wiederaufbau und der EU-Beitritt sinnvoll miteinander verbunden werden?

Redner\*innen:

- **Hanna Hopko**, Koordinatorin des International Center for Ukrainian Victory, National Interest Advocacy Network "ANTS"
- **Inna Pidluska**, Stellvertretende Direktorin, International Renaissance Foundation
- **Nataliya Pryhornytska**, stv. Vorsitzende bei IWEK e.V., Allianz Ukrainischer Organisationen
- **Stefan Rössel**, Beauftragter für Auswärtige Kulturpolitik und stellvertretender Leiter der Abteilung Kultur und Gesellschaft, Auswärtiges Amt

Moderation: **Mattia Nelles**, Ukraine-Experte, Mitbegründer des Deutsch-Ukrainischen Büros

### VERANSTALTER:

Europäischer Austausch  
gGmbH  
International Renaissance  
Foundation  
Heinrich-Böll-Stiftung

### PARTNER & FÖRDERER:

Konrad-Adenauer-Stiftung  
Friedrich-Naumann-Stiftung  
für die Freiheit  
Zentrum Liberale Moderne  
Deutsche Gesellschaft  
für Osteuropakunde  
Auswärtiges Amt